Schulnachrichten.

I. Lehrverfassung.

I. Zahl der Unterrichtsstunden in den einzelnen Fächern.

A. Oberrealschule.

	VI	V	IV	U III	O III	U II	O II	U I	O I
Religion	3	2	2	2	2	2	2	2	2
Deutsch	4	3	4	3	3	3	4	4	4
Französisch	6	6	6	6	6	5	4	4	4
Englisch	—	—	—	5	4	4	4	4	4
Geschichte	1	1	3	2	2	2	3	3	3
Erdkunde	2	2	2	2	2	1	1	1	1
Mathematik	—	—	6	6	5	5	5	5	5
Rechnen	5	5	—	—	—	—	—	—	—
Naturbeschreibung	2	2	2	2	2	2	—	—	—
Physik	—	—	—	—	2	2	3	3	3
Chemie	—	—	—	—	—	2	3	3	3
Schreiben	2	2	2	—*	—*	—	—	—	—
Zeichnen	—	2	2	2	2	2	2	2	2
Singen	2	2				2			
Turnen	3	3	3	3	3	3	3	3	3
	30	30	34	35	35	35	36	36	36
Linearzeichnen (wahlfrei)	—	—	—	—	2	2	2	2	2
Latein »	—	—	—	—	—	—	2	2	2

* Für Schüler mit schlechter Handschrift 1 Stunde Schreiben.

B. Vorschule.

	3	2	1
Religion	2	3	3
Deutsch	7	8	9
Rechnen	6	5	5
Schreiben	2	2	3
Gesang	1	1	1
Turnen	—	1	1
	18	20	22

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2. Unterrichtsverteilung für das Schuljahr 1907—1908.

Klasse	Ordinariat	Oberrealschule I	O II	U II	O III	U IIIa	U IIIb	IVa	IVb	Va	Vb	VIa	VIb	Vorschule 1	2	3	Sa.
Dr. Klausing Direktor		4 Franz.	2 Latein	4 Engl.													10
Prof. Köster Oberlehrer	I	4 Deutsch 3 Gesch. 1 Erdk.	3 Gesch. 1 Erdk.		3 Deutsch 2 Gesch. 2 Erdk.												19
Prof. Dr. Halfmann Oberlehrer	O II	4 Engl.	4 Franz. 4 Engl.				5 Engl.					3 evang. Religion					20
Prof. Dr. Rother Oberlehrer	O III	5 Math. 2 Lin.-Z.			5 Math. 2 Lin.-Z.			6 Math.									20
Prof. Dr. Brockmeier Oberlehrer			3 Chemie	2 Physik 2 Chemie 2 Naturb.				2 Naturb. 2 Erdk.		2 Naturb. 2 Erdk.		2 Naturb. 2 Erdk. [1]					21
Prof. Kunkel Oberlehrer	U II	3 Physik 2 Chemie 2 Chemie-Praktik.		5 Math. 2 Lin.-Z.					6 Math. 2 Naturb. [2]								22 (Vom 1. X. ab 20)
Prof. Schiffer Oberlehrer		2 kath. Rel.	2 kath. Religion		2 kath. Rel.	2 kath. Religion 3 Deutsch		2 kath. Religion		2 kath. Religion		3 kath. Religion		1 kath. Religion			19 und Schulgottesd.
Dr. Fitting Oberlehrer	IVb		5 Math. 3 Physik 2 Lin.-Z.				6 Math.		6 Franz.								22
Rosin Oberlehrer	U IIIb	2 ev. Rel.	4 Deutsch 2 evang. Religion			6 Franz. 3 Deutsch	3 Gesch. 2 evang. Religion										22
Dr. Meyer Oberlehrer	U IIIa				2 Naturb. 3 Physik	6 Math. 2 Naturb.	2 Naturb.				5 Rechnen 2 Naturb.		2 Naturb.				23
Pigge Oberlehrer	VIa					6 Franz. 5 Engl.						6 Franz. 5 Deutsch					22
Dr. Cohen Oberlehrer	VIb				5 Franz. 4 Engl.						6 Franz.		6 Franz.				22
Köhne [1] Oberlehrer	Vb			1 Erdk.		2 Erdk.	2 Erdk. 2 Gesch.		2 Erdk. 4 Deutsch		2 Erdk. 4 Deutsch		2 Erdk.				21 (Vom 1. X. ab 23)
Dr. Schmidt [3] Oberlehrer	IVa			5 Franz.				6 Franz. 4 Deutsch		6 Franz.							21
Warnecke Oberlehrer	Va	2 Latein		3 Deutsch 2 Gesch.		2 Gesch.			3 Gesch.	4 Deutsch 2 evang. Religion			5 Deutsch				23
Heesch Zeichenlehrer		2 Zeichnen		2 Zeichn.	2 Zeichn.	2 Zeichn.	2 Zeichn.	2 Zeichn. 2 Schreib.	2 Zeichn. 2 Schreib.	2 Zeichn.	2 Zeichn. 2 Schreib.						24
Zopp Lehrer					1 Schreiben			3 Turnen		5 Rechnen 2 Schreib. 3 Turnen 1 kath. Kirchengesang			5 Rechnen 2 Schreib. 3 Turnen				25
Wahl Vorschullehrer	Vorkl. 3											5 Rechnen 2 Schreib.		2 kath. Religion		16 Deutsch, Rechn. etc. 2 kath. Rel.	27
Klöpfel Vorschullehrer	Vorkl. 2				3 Turnen							3 Turnen		3 evang. Religion	17 Deutsch, Rechnen etc.		26
Wienpahl Vorschullehrer	Vorkl. 1				3 Chorgesang					1 Singen 1 evang. Kirchengesang		1 Singen		19 Deutsch, Rechnen etc.		2 ev. Rel.	27
Böttcher städt. Turnlehrer		3 Turnen															3

[1] Vom 1. Oktober Oberlehrer Dr. Ueding. [2] Vom 1. Oktober Prof. Dr. Brockmeier. [3] Vom 1. Oktober Oberlehrer Ohmen.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. Übersicht über die durchgenommenen Lehrabschnitte.

Die Lehrabschnitte entsprachen den Forderungen der amtlichen Lehrpläne.

Lesestoffe:

a. Deutsch. In I: Sophokles' Antigone; Emilia Galotti; Iphigenie auf Tauris; Maria Stuart; Torquato Tasso; ausgewählte Abschnitte aus Lessings Laokoon; Aufsätze aus dem Lesebuche von Buschmann. Privatlektüre (zum Teil einzelnen Schülern zu Vorträgen aufgegeben): Prinz Friedrich von Homburg; Schillers Jugenddramen; Grillparzer, Des Meeres und der Liebe Wellen; Hebbel, Die Nibelungen; Ludwig, Die Makkabäer; einzelne Aufsätze historischen oder literargeschichtlichen Inhalts. — In O II: Hildebrandslied im Urtext; Nibelungenlied und Gudrunlied in der Uebersetzung von Legerlotz, einzelne Teile im Urtext; Lieder Walthers von der Vogelweide im Urtext; Götz von Berlichingen; Jungfrau von Orleans; Egmont. Privatlektüre: Hebbels Nibelungen; Geibels Brünhilde; G. Freytag, Die Fabier. Aufsätze aus dem Lesebuche von Buschmann. — In U II: Tell; Minna von Barnhelm; Dichter der Befreiungskriege; Schillers Glocke; Prosa aus dem Lesebuche. — In O III: Balladen von Schiller und Uhland; Odyssee; Jlias kursorisch (Beides nach Wolf, Klass. Lesebuch I); Zriny; Heyses Kolberg; Prosa aus dem Lesebuche.

b. Französisch. In I: Molière, Les Femmes Savantes (Velhagen & Klasing); Lanfrey, Campagne de 1806—1807 (Velhagen & Klasing); Daudet, Lettres de mon moulin (Velhagen & Klasing); Gedichte aus der Sammlung von Gropp & Hausknecht. — In O II: Racine, Britannicus (Velhagen & Klasing); Barrau, Scènes de la Révolution Française (Renger); Gedichte wie in I. — In U II: Choix de Nouvelles Modernes I und II (Velhagen & Klasing). — In O III: Dhombres et Monod, Biographies Historiques (Renger).

c. Englisch. In I: Shakespeare, Julius Caesar (Velhagen & Klasing); J. Stuart Mill, On Liberty (Weidmann); Gedichte aus der Sammlung von Gropp & Hausknecht. — In O II: Scott, Kenilworth (Renger); Franklin's Autobiography (Renger); Gedichte wie in I. — In U II: Dickens, David Copperfield's Boyhood (Klapperichs Sammlung). — In O III: Reed, The Fifth Form at St. Dominic's (Velhagen & Klasing).

4. Aufgaben zu den deutschen Aufsätzen.

Prima.

1. Laokoons Kampf und Leiden. 2. Inwiefern bereitet der Prolog der Antigone auf den tragischen Ausgang der Heldin vor? 3. Orests Charakter, Schuld und Sühne. 4. Schillers

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Wilhelm Tell, ein Lied der Freiheit. 5. Lessings Emilia Galotti, betrachtet als Zeitgemälde. 6. Der Prozess gegen Maria Stuart. 7. Die Bedeutung der Kreuzzüge für die Entwicklung des deutschen Volkes. (Prüfungs-Aufsatz). 8. Wodurch ward Brandenburgs Führerschaft in Deutschland begründet? (Nr. 3, 5, 7 waren Klassenaufsätze.)

Obersekunda.

1. Der Glaube Johannas an ihre Erwählung das Geheimnis ihrer Kraft in dem Heldenkampfe für die Errettung ihres Volkes. 2. Wie wird Johanna aus dem inneren Zwiespalt, in den sie durch ihren Fall geraten ist, zu dem früheren freudigen Heldenmute zurückgeführt? 3. »Kleine Ursachen, grosse Wirkungen« oder: »Weshalb muss Siegfried sterben?« 4. Rüdiger im Kampfe der Pflichten. 5. Walther von der Vogelweide ein wahrhaft deutscher Dichter. 6. Darf man das Unternehmen Alexanders des Grossen ein tollkühnes nennen? 7. Warum ist die Komödie Minnas durchaus geeignet, Tellheim von seinem überspannten Ehrbegriff zu heilen, und in wiefern lässt sie doch Raum für seinen gesunden Ehrbegriff? 8. Wie wird Weislingen zum Verräter an Götz? 9. Wie stirbt Weislingen, wie Götz? (Nr. 2 und 9 waren Klassenaufsätze.)

Untersekunda.

1. Süss und ehrenvoll ist der Tod fürs Vaterland. 2. Mit welchem Rechte nennt die Geschichte Friedrich II. den Grossen? 3. Der Segen der Arbeit: im Anschluss an Schillers Gedicht: Das Eleusische Fest. 4. Deutschland und seine Kolonien. 5. a. Die Vorfabel zu Lessings Minna von Barnhelm. b: Der preussische Soldat in Lessings Minna von Barnhelm. (Zur Wahl). 6. Der Charakter Justs in Lessings Minna von Barnhelm. 7. Der Rhein Deutschlands Strom, nicht Deutschlands Grenze. 8. a. Geld ein guter Diener, aber ein schlechter Herr. b. Das Glück eine Klippe, das Unglück eine Schule. c. Die Rütliszene. (Zur Wahl). 9. a. Die Bedeutung des ersten Aufzuges in Schillers Tell. b. Gelingt es Schiller, die Tat Tells zu rechtfertigen? (Zur Wahl). (Nr. 2, 5 und 8 waren Klassenaufsätze.)

5. Aufgaben zu den französischen Arbeiten.

Prima.

1. La Guerre contre la troisième Coalition. 2. Victoire d'Arminius sur les Romains. 3. La Campagne de 1806—1807. (Prüfungsaufsatz). 4. Vie de Molière. 5. Résumer le premier acte des Femmes Savantes et montrer que c'est l'exposition de la pièce. 6. Résumer les deux premières scènes du quatrième acte des Femmes Savantes. Qu'apprenons-nous par ces scènes sur le caractère d'Armande? 7. Le Loup et l'Agneau (D'après Lafontaine). 8. Première Restauration en France. 9. Les deux Pédants dans les Femmes Savantes: Trissotin et Vadius. (Prüfungsaufsatz). Ausserdem Diktate und Uebersetzungen aus dem Deutschen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Obersekunda.

1. Vie de Racine. 2. Analyse du premier acte de Britannicus. 3. Le Corbeau et le Renard (D'après Lafontaine). 4. Les grues d'Ibycus. 5. Analyse du troisième acte de Britannicus. 6. Les fleuves de la France. 7. Analyse des deux dernières scènes du quatrième acte de Britannicus. 8. Analyse du cinquième acte de Britannicus. 9. L'hiver. 10. Les frontières de la France. Dazu Diktate und Übersetzungen aus dem Deutschen.

6. Technischer Turnunterricht.

A. Turnen.

Die Anstalt wurde im Sommer von 334, im Winter von 301 Schülern besucht. Von diesen waren befreit:

	Vom Turnen überhaupt	Von einzelnen Übungsarten
Auf Grund ärztlichen Zeugnisses	im S. 28, im W. 23	—
Aus anderen Gründen	im S. 16, im W. 15	—
Zusammen	im S. 44, im W. 38	—
Also von der Gesamtzahl	im S. 13, im W. 12 vom Hundert	—

Es bestanden bei 12 getrennt zu unterrichtenden Klassen 6 Turnabteilungen; zur kleinsten gehörten 30, zur grössten 63 Schüler. In I—UII erteilte den Unterricht der städt. Turnlehrer Böttcher; in IV, V und VIb Lehrer Zopp; in OIII—UIIIb und VIa Vorschullehrer Klöpfel. Bei gutem Wetter wurde auf dem Schulhofe geturnt, sonst in der Schulturnhalle.

Während der Sommermonate und auch noch in den ersten Wochen des Winterhalbjahres wurden an den Mittwoch-Nachmittagen im Volksgarten Turnspiele veranstaltet.

Dem Schülerturnverein gehörten im Sommerhalbjahr 32, im Winterhalbjahr 25 Schüler der Klassen UII—UIIIb an; die Übungen fanden des Samstags nachmittags von 5 bis 7 Uhr statt.

Zum Baden benutzten die Schüler das städt. Kaiserbad. Freischwimmer sind 121 Schüler = 36 Prozent der Gesamtzahl; im Berichtsjahre haben 13 Schüler das Schwimmen erlernt.

B. Singen.

Gesangunterricht wurde in VI und V in je 2 Stunden wöchentlich erteilt; davon war 1 Stunde dem Kirchengesang gewidmet, und zwar für die evangelischen und katholischen Schüler der genannten Klassen getrennt; der Chor, aus den stimmbegabten Schülern der Klassen von Quarta aufwärts gebildet, übte in 3 Wochenstunden, und zwar einzeln nach Stimmen oder insgesamt.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

7. Wahlfreier Unterricht.

a. Linearzeichnen. Dieser Unterricht wurde in 4 Abteilungen in je 2 wöchentlichen Stunden erteilt; es beteiligten sich sämtliche Schüler der Klassen I bis O III.

b. Latein. Zu diesem Unterrichte werden nur solche Schüler zugelassen, die in den lehrplanmässigen Fächern voll genügen und nach ihrer Begabung Gewähr dafür leisten, dass sie ein Mehr an Arbeit ohne Schädigung an ihrer Gesundheit zu bewältigen imstande sind. Befreiungen von verbindlichen Lehrfächern zugunsten der Teilnahme am Lateinunterrichte sind ausgeschlossen; ausnahmsweise darf jedoch gestattet werden, dass zum Lateinunterrichte zugelassene Schüler, welche am wahlfreien Unterrichte im Linearzeichnen teilzunehmen wünschen, während der Dauer ihrer Teilnahme am lateinischen und am wahlfreien Zeichenunterrichte vom Unterrichte im Freihandzeichnen befreit werden. Für die Versetzungen und die Zuerkennung des Reifezeugnisses kommen die Leistungen im Lateinischen nicht in Betracht. Jedoch kann am Schlusse des Reifezeugnisses auf das besondere Zeugnis hingewiesen werden, welches dem Schüler über seine Leistungen in dem mit Erlaubnis des Königlichen Provinzial-Schulkollegiums eingerichteten Lateinunterrichte ausgestellt worden ist. (Ministerialverfügung vom 20. Juli 1904 — U II Nr. 1985). Der Unterricht wurde in 2 Abteilungen in je 2 Wochenstunden gegeben, in O II und U I.

c. Stenographie. (Zeichenlehrer Heesch.) System Stolze-Schrey. Es nahmen teil 18 Schüler aus U II.

Vorschule.

Die Lehraufgaben der Vorschule sind im Berichte vom vorigen Jahre abgedruckt, Seite 8 und 9.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

8. Verzeichnis der gebrauchten Lehrbücher.

Unterrichtsfächer	Titel des Buches	Klassen
	A. Oberrealschule.	
1. **Religion** evang.	Zahn-Giebe, Bibl. Geschichten*	VI—IV
	Völker-Strack, Bibl. Lesebuch	IV—U III
	Halfmann und Köster, Hilfsbuch	IV—I
	Katechismus	in allen
	Kirchengesangbuch	Klassen
2. **Religion** kath.	Biblische Geschichten für katholische Volksschulen Düsseldorf, Schwann	VI—U III
	Diözesan-Katechismus	VI—U II
	Dreher, Leitfaden der katholischen Religionslehre	O III—U II
	Dreher, Lehrbuch » » »	O II—I
3. **Deutsch**	Buschmann, Deutsches Lehrbuch I	VI—V
	» » » II a	IV—U III
	» » » II b	O III—U II
	» » » III	U II—I
	» Leitfaden	VI—O III
	Regeln und Wörterverzeichnis	VI—IV
4. **Französisch**	Plattner, Lehrgang der französischen Sprache I*	VI—IV
	» » » » » II	U III—I
5. **Englisch**	Dubislav u. Boeck, Elementarbuch Ausgabe B	U III
	» » Lese- und Übungsbuch	O III—I
	» » Schulgrammatik	O III—I
6. **Geschichte**	Neubauer, Lehrbuch der Geschichte I, II, III	IV—O II
	Stein, Handbuch	I
7. **Erdkunde**	Debes, Schulatlas für die mittleren Stufen	VI—IV
	Diercke, Atlas für die Oberstufen	U III—I
	Daniel, Leidfaden*	VI—I
8. **Mathematik**	Koppe-Diekmann, Geometrie I u. II	IV—I
	Heilermann u. Dickmann, Algebra I u. II	U III—O II
	» » Trigonometrie, Stereometrie	O III—U II
	Gauss, Fünfstellige logar. und trigonom. Tafeln	U II—I
	Handel, Elementar-synthetische Kegelschnittlehre	I
9. **Rechnen**	Harms und Kaulius, Rechenbuch	VI—IV
10. **Physik**	Börner, Leitfaden der Experimental-Physik	O III—U II
	» Lehrbuch der Physik II. Stufe	O II—I
11. **Chemie**	Lewin, Meth. Leitfaden für den Anfangsunterricht	U II
	Lorscheid, Anorganische Chemie	O II—I
12. **Naturgeschichte**	Wosidlo, Leitfaden der Zoologie	VI—U II
	» » » Botanik	
13. **Latein** (wahlfrei)	Wartenberg, Vorschule zur latein. Lektüre für reifere Schüler	O II

* Wird voraussichtlich durch ein anderes Lehrbuch ersetzt.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Unterrichtsfächer	Titel des Buches	Klassen
	B. Vorschule.	
1. **Religion** evang. . .	Zahn-Giebe, Bibl. Geschichten*	1. 2.
„ kath. . .	Kleine Bibl. Geschichte (Düsseldorf, Schwann) . . .	1. 2.
	Kleiner Diözesan-Katechismus	1. 2.
2. **Deutsch**	Paulsiek, Lesebuch für Vorschulen I. Teil*	2.
	» » » » II. » *	1.
	Eikelboom unnd Esser, Neue Fibel I. u. II.	3.
3. **Rechnen**	Übungsstoff für den Rechenunterricht an Vorschulen-I—III*	1. 2. 3.

* Wird voraussichtlich durch ein anderes ersetzt.

II. Verfügungen von allgemeinem Interesse.

22. März 1907. Hinsichtlich der Zulassung der Oberrealschüler zu den ärztlichen Prüfungen hat der Bundesrat unter dem 31. Januar 1907 die Prüfungsordnung für Ärzte wie folgt abgeändert:

§ 6.

Der Meldung ist beizufügen das Zeugnis der Reife von einem deutschen Gymnasium, einem deutschen Realgymnasium oder einer deutschen Oberrealschule.

Inhaber des Reifezeugnisses einer Oberrealschule haben nachzuweisen, dass sie in der lateinischen Sprache die Kenntnisse besitzen, welche für die Versetzung in die Obersekunda eines deutschen Realgymnasiums gefordert werden. ***Sind diese Kenntnisse erworben an einer deutschen Oberrealschule mit wahlfreiem Lateinunterricht, so genügt das Zeugnis des Anstaltsleiters über die erfolgreiche Teilnahme an diesem Unterricht.***

§ 23.

Diese Vorschriften treten am 1. März 1907 in Kraft.

11. Juli 1907. Durch Ministerial-Erlass vom 5. Juli wird dem Oberlehrer Jakob Schiffer der Charakter als Professor verliehen.

5. August 1907. Durch Patent vom 15. Juli hat Seine Majestät der König dem Professor Schiffer den Rang der Räte IV. Klasse verliehen.

18. Juli 1907. Drei Oberprimaner werden zur Reifeprüfung im Herbsttermin zugelassen.

19. Juli 1907. Die Wahl des Kandidaten Dr. Ueding vom Gymnasium in Brilon zum Oberlehrer wird bestätigt.

3. September 1907. Die Wahl des Kandidaten H. Ohmen in Elberfeld zum Oberlehrer wird bestätigt.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

6. September 1907. Oberlehrer Dr. Meyer wird zu dem vom 13. bis 19. Oktober an der Universität Münster stattfindenden mathematisch-naturwissenschaftlichen Ferienkursus einberufen.

28. September 1907. Es wird an die frühere Bestimmung erinnert, dass in die gewöhnlichen im Laufe des Schuljahres auszustellenden Zeugnisse bis in die Oberprima hinein wie auch in die Reifezeugnisse ein Urteil über die Handschrift des Schülers aufzunehmen ist.

28. Oktober 1907. Für die Zeit vom 15. November bis zum 15. Februar ist der fünfstündige Vormittagsunterricht unter Verkürzung der Stunden und Pausen in die Zeit von $8^1/_2$ bis 1 Uhr zu legen.

6. Dezember 1907. Es wird genehmigt, dass der jüdische Religionsunterricht auf Obertertia ausgedehnt und den Schülern des dritten Jahrganges der Vorschule noch eine zweite Stunde (statt der einen bisher) Religion erteilt werde.

30. Dezember 1907. *Es wird von Eltern, die ihren Wohnsitz wechseln und dadurch ihre Kinder umzuschulen genötigt sind, häufig als ein grosser Uebelstand empfunden, dass ihre Kinder, insbesondere die Söhne, in der neuen Schule nicht sofort dem Unterrichte zu folgen vermögen, weil Methode, Lehrstoffeinteilung und Lehrforderungen an der einen Schule nicht genau übereinstimmen mit den entsprechenden Verhältnissen an der anderen höheren Lehranstalt. Es kommt auch vor, dass solchen Schülern nicht das erforderliche Wohlwollen und Entgegenkommen gezeigt wird, dessen sie zur Ueberwindung des Uebergangs bedürfen; es werden ihnen leicht Lücken und Ungleichheiten des Wissens zur Last gelegt, an denen sie keine Schuld tragen. Besonders mehren sich diese Schwierigkeiten, wenn Eltern genötigt sind, ihre Söhne von einer Schulart zu einer anderen übergehen zu lassen Es entspricht in solchen Fällen der Billigkeit, nicht für jedes Fach rücksichtslos an den Normalforderungen festzuhalten, sondern schon bei der Aufnahme gegenüber den Lücken auf einem Gebiete das grössere Wissen auf einem anderen einzuschätzen und im Klassenunterrichte die Anpassung an den neuen Lehrplan durch geeignete Massregeln zu erleichtern.*

20. Dezember 1907. Ferienordnung für das Schuljahr 1908—1909:

	Schluss des Unterrichts	Anfang des Unterrichts
1. Pfingstferien . .	5. Juni	16. Juni
2. Sommerferien . .	7. August	15. September
3. Weihnachtsferien .	23. Dezember	8. Jan. 1909
4. Osterferien . . .	2. April 1909	22. April 1909

4. März 1908. Dem Professor Köster wird die interimistische Leitung der Anstalt übertragen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

III. Geschichte der Schule.

Kuratorium: Oberbürgermeister Piecq, bezw. Beigeordneter Ruscher, Vorsitzender; die Stadtverordneten Rentner Jul. Deussen, Kommerzienrat M. Ercklentz, Justizrat Dr. Huesgen, Kaufmann J. B. Jonas, Fabrikbesitzer Ad. Peltzer, Kaufmann C. Schiedges sen., der Direktor der Anstalt.

Verlauf des Schuljahres. Der Unterricht begann am Dienstag, den 16. April.

Gleich zu Beginn des neuen Schuljahres wurde der Oberlehrer Köhne zu einer achtwöchigen militärischen Übung einberufen; die Vertretung wurde mit Genehmigung des Provinzial-Schulkollegiums von den Kandidaten Dr. Knops und Renker, Mitgliedern des mit dem hiesigen Gymnasium verbundenen pädagogischen Seminars, übernommen.

Vom 17. September bis zum 10. Oktober musste der Oberlehrer Dr. Cohen, der ebenfalls eine Offiziersübung abzuleisten hatte, vertreten werden; seinen Unterricht übernahm für diese Zeit in der Klasse Obertertia der Direktor, in den Klassen Quinta-B und Sexta-B der Kandidat Dr. Knops.

Mit dem 1. Oktober schieden die Oberlehrer Köhne und Dr. Schmidt aus; der erstere ging an die Klinger-Oberrealschule in Frankfurt am Main; der letztere an das Realgymnasium in Remscheid. An ihre Stelle traten die Oberlehrer Ohmen, bisher Kandidat an der Realschule in Elberfeld, und Dr. Ueding, bis dahin Kandidat am Gymnasium in Brilon.

Heinrich Ohmen, katholisch, wurde geboren am 4. Oktober 1880 zu Bonn. Nachdem er Ostern 1900 am Königl. Gymnasium zu Bonn die Reifeprüfung bestanden, studierte er an der Universität daselbst hauptsächlich Deutsch, Französisch, Latein. Im März 1903 bestand er die Turnlehrerprüfung und am 16. Juli 1904 das Staatsexamen. Vom Oktober 1904 bis Oktober 1905 genügte er beim Inf.-Rgt. 160 in Bonn seiner Militärpflicht und wurde durch Patent vom 18. November 1907 zum Reserve-Offizier des Inf.-Rgts. 30 befördert. Das Seminarjahr leistete er am Apostelgymnasium zu Cöln, während des Probejahres war er an der Realschule zu Elberfeld beschäftigt.

Paul Ueding, katholisch, geboren am 20. Oktober 1880 zu Billerleck (Westfalen), bestand am Königl. Paulinischen Gymnasium zu Münster i. W. Ostern 1900 die Reifeprüfung. Seine Universitätsstudien machte er in Münster, Berlin und München, promovierte im Sommer 1904 in Münster zum Dr. phil. auf Grund der Dissertation: »Ludwig der Bayer und die niederrheinischen Städte« und legte im November desselben Jahres die Staatsprüfung ab. Sein Seminarjahr leistete er im Schuljahr 1905 - 1906 als Mitglied des Königl. Pädagogischen Seminars in Münster, unterrichtete während der ersten Hälfte des Probejahrs am Gymnasium zu Warburg und war in der zweiten Hälfte für einen Studienaufenthalt in Frankreich beurlaubt. Im Sommer 1907 war er am Gymnasium zu Brilon tätig.

Am 23. Januar wnrde der katholische Religionsunterricht von dem Herrn Domkapitular Dr. Blank einer Besichtigung unterzogen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Programm der Schulfeier zu **Kaisers Geburtstag,** 27. Januar:

Chor: Motette von Klein: Singet dem Herrn ein neues Lied.
Gedicht: H. Höpfner. Festtag ist's in Deutschland. (Suhrmann aus IV a.)
Chor: Liebe. Lasst hoch die deutsche Fahne wehn. (Mit Schülerorchester.)
Gedicht: Sturm, Mein Vaterland. (Grimm aus VI a.)
Gedicht: Graf Westarp, Die Zauberblume. (Prisack aus U III b.)
Chor: Niederländisches Volkslied No. 3. (Mit Schülerorchester.)
Festrede des Oberlehrers Professor Schiffer: Der Staat und seine Bedeutung für den Einzelnen.
Heil Dir im Siegerkranz.

Am 1. März gegen Mittag verschied — nach 3½ tägigem Krankenlager und nach wohlgelungener Operation — an den Folgen von Blinddarmentzündung der Anstaltsdirektor

Dr. Klausing.

Prof. Köster wurde durch Verfügung des Königl. Provinzialschulkollegiums mit der interimistischen Leitung der Schule betraut und von seinen Unterrichtsstunden in der O III befreit, welche die Behörde bis zum Schulschluss dem Seminarkandidaten Dr. Minn übertrug. — Die Unterrichtsstunden des verstorbenen Direktors übernahmen Prof. Dr. Halfmann und Dr. Cohen, die ihrerseits durch Kombinationen einzelner Klassen teilweise Entlastung erfuhren.

Konfirmiert wurden gegen Ende des Berichtsjahres 10 evangelische, 4 jüdische Schüler. Durch den katholischen Religionslehrer wurden am Sonntag Laetare (29. März) 25 Schüler zur ersten heil. Kommunion geführt.

Störungen im Unterrichtsbetriebe. Wegen zu grosser Hitze wurde der Unterricht am 13. Mai und am 5. August des Vormittags nach der 4. Stunde geschlossen. Am 10. Juni wurden die zwei letzten Stunden frei gegeben, damit die Lehrer sich an der Beerdigung des Oberlehrers am hiesigen Gymnasium, Prof. Kauf, beteiligen konnten. Am 12. Juni musste der Unterricht auf Verfügung der vorgesetzten Behörde wegen der Berufs- und Betriebszählung ausfallen. Am 3. März fiel der gesamte Unterricht aus: Vormittags fand in der zum Trauersaal umgestalteten Turnhalle eine Schulfeier statt, am Nachmittage das Leichenbegängnis des verstorbenen Direktors. Am 14. März fiel die erste Unterrichtsstunde aus, um den Lehrern die Teilnahme an der Beerdigung des Gymnasialoberlehrers Prof. Dr. Grein zu ermöglichen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Vertretungen. Es fehlten und mussten vertreten werden:

Namen	An welchen Tagen	Grund
Der Direktor	26. April	Dienstreise
	3.—5. Juni	Direktoren-Konferenz in Bonn
	3.—4. Februar	Dienstreise
	2. März bis 3. April	†
Prof. Schiffer	24.—25. Juni	Krankheit
Oberlehrer Dr. Fitting	12. November	»
» Rosin	8.—10. Oktober	Theologischer Kursus in Düsseldorf
	1. und 3. Februar	Krankheit
» Dr. Meyer	23. Juli	»
	14.—19. Oktober	Naturwissensch. Ferienkursus in Münster
	21.—23. Januar	Krankheit
» Dr. Cohen	17. Sept. bis 10. Okt.	Offiziers-Übung
» Köhne	16. April bis 8. Juni	»
» Ohmen	3.—6. Februar	Persönliche Verhältnisse
Zeichenlehrer Heesch	24. Jan. bis 1. Febr.	Krankheit
Vorschullehrer Wienpahl	13. Juni	Todesfall in der Familie
» »	12. bis 14. Februar	Krankheit

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

IV. Statistische Mitteilungen.

A. Schülerzahl im Schuljahre 1907.

	Oberrealschule														Vorschule			
	O I	U I	O II	U II	O III	U III a	U III b	IV a	IV b	V a	V b	VI a	VI b	Se.	1	2	3	Se.
1. Bestand am 1. Februar 1907 . .	7	3	13	19	29	20	18	32	33	26	25	31	33	289	33	16	23	72
2. Abgang bis zum Schlusse des Schuljahres	3	—	2	11	1	2	7	7	2	2	2	5	6	50	31	2	1	34
3a. Zugang durch Versetzung zu Ostern	1	11	6	28	22	23	26	21	17	22	22	—	—	199	14	22	—	36
3b. Zugang durch Aufnahme zu Ostern	—	1	5	3	1	2	1	1	1	—	—	40	39	94	4	3	17	24
4. Schülerzahl am Anfange des Schuljahres 1907	5	14	11	33	23	28	31	24	23	25	28	44	44	333	20	25	17	62
5. Zugang im Sommerhalbjahr . .	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1
6. Abgang » » . .	4	—	2	—	3	—	2	3	3	1	—	8	12	37	—	—	1	1
7a. Zugang durch Versetzung zu Michaelis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7b. Zugang durch Aufnahme zu Michaelis	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	3	1	—	4
8. Schülerzahl am Anfang des Winterhalbjahres	1	14	10	33	21	28	29	22	21	24	28	36	32	299	24	26	16	66
9. Zugang im Winterhalbjahr . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	6	1	1	8
10. Abgang » » . . .	—	—	—	1	—	—	2	1	—	—	2	4	1	11	—	—	1	1
11. Bestand am 1. Februar 1908 . .	1	14	10	32	21	28	27	21	21	24	26	33	32	290	30	27	16	73
12. Durchschnittsalter am 1. Febr. 1908	20	18^{5}	17^{4}	16^{6}	15	13^{11}	14^{3}	13^{1}	13^{3}	12^{10}	12^{3}	11^{2}	11^{5}		10^{1}	8^{5}	7^{7}	
Gesamtschülerzahl im Jahre 1907	5	14	12	33	24	28	31	25	23	25	28	45	45	338	30	27	18	75

B. Religions- und Heimatsverhältnisse der Schüler.

	Oberrealschule							Vorschule						
	Evg.	Kath.	Diss.	Jüd.	Einheim.	Auswärt.	Ausländ.	Evg.	Kath.	Diss.	Jüd.	Einheim.	Auswärt.	Ausländ.
1 Am Anfange des Sommerhalbjahres	152	160	—	21	287	46	—	39	18	—	5	60	2	—
2 Am Anfange des Winterhalbjahres	139	139	—	21	259	40	—	39	22	—	5	64	2	—
3. Am 1. Februar 1908	138	131	—	21	250	40	—	43	25	—	5	71	2	—

Das Zeugnis zum einjährigen Dienste erhielten Ostern 1907: 17 Schüler; davon gingen ab zu einem praktischen Berufe 11 Schüler.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

C. Reifeprüfung.

Die Aufgaben für die schriftliche Reifeprüfung im Ostertermine 1907 sind auf Seite 15 des vorigen Jahresberichts abgedruckt. Die mündliche Prüfung war auf den 21. März 1907 festgesetzt; den Vorsitz führte Herr Provinzialschulrat Dr. Abeck aus Coblenz; als Vertreter des Kuratoriums war Herr Beigeordneter Ruscher erschienen. Die drei Oberprimaner wurden unter Befreiung von der mündlichen Prüfung für reif erklärt.

Im Schuljahr 1907 fanden zwei Prüfungen statt, eine im Herbste 1907 und die zweite Ostern 1908. Zu der Herbstprüfung waren drei Oberprimaner zugelassen. Die Aufgaben waren folgende:

1. Deutscher Aufsatz: Welche Bedeutung hat Deutschlands geographische Lage für seines Volkes Geschichte und Aufgaben?

2. Französischer Aufsatz: La Campagne de 1806—1807.

3. Englisch: Übersetzung eines deutschen Textes.

4. Mathematik: a. Am 15. Februar beobachtete man die Sonne in Bonn (46° 57′) nachmittags um 3 Uhr 46 Minuten 36 Sekunden mitteleuropäischer Zeit bei einer Deklination von — 12° 42′. Wie hoch und an welchem Orte stand die Sonne an diesem Tage, wenn die Zeitgleichung + 14 Minuten 24 Sekunden und die Längendifferenz + 32 Minuten 12 Sekunden beträgt? — b. Wie tief sinkt eine Kugel von 10 cm Radius in Alkohol ein, dessen spezifisches Gewicht 0,8 beträgt, wenn sie in Wasser von 4 Grad Celsius 6 cm tief einsinkt? — c. Man verbindet den beweglichen Parabelpunkt P mit dem Scheitel S und fällt von P das Lot PD auf die Achse. Welches ist der geometrische Ort für den Schnittpunkt Q der Tangente in P mit dem Strahl von D aus, der durch den Mittelpunkt R von PS geht? — d. Auf der Verlängerung der Seiten AB und AD des Rechtecks ABCD sollen zwei mit C in gerader Linie liegende Punkte B_1 und D_1 so bestimmt werden, dass das rechtwinklige Dreieck B_1AD_1 den kleinsten Flächeninhalt hat. Wie lang sind die Strecken BB_1 und DD_1, und wie gross ist der kleinste Flächeninhalt?

5. Chemie: Die Sodagewinnung, historisch und sachlich behandelt.

Die mündliche Prüfung fand am 19. September statt, ebenfalls unter dem Vorsitze des Herrn Provinzialschulrats Dr. Abeck; das Kuratorium war durch Herrn Beigeordneten Dr. Porzelt vertreten. Die drei Prüflinge erhielten das Zeugnis der Reife.

In der Prüfung im Ostertermine 1908 waren folgende Aufgaben zu bearbeiten:

1. Deutscher Aufsatz: Die Bedeutung der Kreuzzüge für die Entwicklung des deutschen Volkes.

2. Französischer Aufsatz: Les deux Pédants dans les Femmes Savantes: Trissotin et Vadius.

3. Englisch: Übersetzung eines deutschen Textes.

4. Mathematik: a. Es ist eine Hyperbel mit den Achsen 2a und 2b und ihren Brennpunkten F_1 und F_2 gegeben. P_2 und P_3 seien die Schnittpunkte der Nebenachse mit der Tangente und der Normalen des beweglichen Hyperbelpunktes P_1. Welches ist der Ort für den Durchschnitt der Strahlen F_1P_2 und F_2P_3? — b. Welcher Grenze nähern sich die Brüche

$$\frac{2x\cos 2x - \sin 2x}{x^3} \quad \text{und} \quad \frac{\sqrt{1+2x} - \sqrt[3]{1+3x}}{\sqrt[4]{1+4x} - \sqrt[6]{1+6x}} \quad \text{für } x = 0?$$

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

c. Ein sphärisches Dreieck mit den Seiten $a = 154^0\ 1'\ 25''$, $b = 138^0\ 36'$, $c = 49^0\ 31'\ 40''$ soll in ein sphärisches Quadrat verwandelt werden. Wie gross sind sein Inhalt und sein Umfang? — d. In ein gleichschenkliges Dreieck eine Ellipse zu zeichnen, welche die Grundlinie und die Schenkel in ihren Mittelpunkten berührt. Grundlinie = 6 cm, Höhe = 9 cm. Die Zeichnung ist auf dem Reissbrette auszuführen.

5. Physik: Die Beugung des Lichts als eine Grundlage der gegenwärtig gültigen Lichthypothese und als ein Mittel, die Wellenlänge λ zu berechnen.

Die mündliche Prüfung wurde am 25. Februar unter dem Vorsitze des Herrn Provinzialschulrats Dr. Abeck abgehalten. Der Prüfling wurde unter Befreiung von der mündlichen Prüfung für reif erklärt.

Verzeichnis der Abiturienten.

Laufd. Nr.	Ostern 1907	Geburts- Tag	Geburts- Ort	Konf.	Des Vaters Stand	Des Vaters Wohnort	Jahre in der Schule	Jahre in Prima	Beruf
40.	*Becker, Robert	4. 4. 88	M.Gladbach	kath.	Stationseinn.	M.Gladbach	9	2	Rechtswissensch.
41.	*Püchler, Max	28. 7. 88	Grevenbroich	ev.	Ingenieur	Grevenbroich	9	2	Philologie
42.	*Steinebach, Rich.	10. 3. 88	M.Gladbach	kath.	Vers.-Insp.	M.Gladbach	9	2	Medizin
	Herbst 1907								
43.	Boxbüchen, Franz	18. 8. 86	M.Gladbach	kath.	Kaufmann	M.Gladbach	10½	2½	Medizin
44.	Kupfer, Friedr.	11. 8. 88	Krefeld	ev.	Fabrikbes.	Dülken	3½	2½	Kaufmann
45.	Langen, Herbert	2. 11. 87	M.Gladbach	»	Fabrikbes.	M.Gladbach	10½	2½	Hochbaufach
	Ostern 1908								
46.	*Stüsser, Richard	8. 12. 86	Hellenthal	kath.	Bäckermstr.	Hellenthal	3	2	Naturwissensch.

* Von der mündlichen Prüfung befreit.

D. Einjährigen-Zeugnisse.

Das Zeugnis für den einjährigen Dienst erhielten Ostern 1907: 279 Wilhelm Bach; 280 Emil Bresser; 281 Wilhelm Brüssel; 282 Adam Endres; 283 Friedrich Finken; 284 Friedrich Grünewald; 285 Christian Hirkes; 286 Fritz Kunkel; 287 Ernst Langen; 288 Ernst von Lohr; 289 Theodor Mertens; 290 Peter Nellen; 291 Moritz Paulus; 292 Albert Peters; 293 Wilhelm Tenter; 294 Richard Vogelsang; 295 Leo Zeyss.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

V. Sammlungen von Lehrmitteln.

1. Lehrerbibliothek.

Übersandt vom Provinzial-Schulkollegium: Jahrbuch für Volks- und Jugendspiele, 16. Band; von den betreffenden Verlegern: Oels, Lehrbuch der Naturgeschichte I; Smalian, Grundzüge der Tierkunde; Smalian, Grundzüge der Pflanzenkunde; Engwer: Choix de poésies françaises.

Angekauft wurden die Fortsetzungen von: Zentralblatt der gesamten Unterrichtsverwaltung; Deutsche Literaturzeitung; Köpke und Matthias, Monatsschrift für höhere Schulen; Natur und Schule; Zeitschrift für französischen und englischen Unterricht; Zeitschrift für lateinlose höhere Schulen; Lyon, Zeitschrift für den deutschen Unterricht; Vietor, die neueren Sprachen; Zeitschrift für französischen und englischen Unterricht (Weidmann); Sybel, Histor. Zeitschrift; Hettner, Geogr. Zeitschrift; Zeitschrift für den evang. Religionsunterricht; Monatsschrift für den kathol. Religionsunterricht; Fries und Menge, Lehrproben und Lehrgänge; Poske, Zeitschrift für phys. und chem. Unterricht; Grimm, deutsches Wörterbuch. Les Annales politiques et littéraires; Schotten, Zeitschrift für mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterricht; Jahrbuch der Naturwissenschaften; Rethwisch, Jahresberichte über das höhere Schulwesen.

Ferner wurden gekauft: Jonas, 25 deutsche Dichtungen im Gewande französischer Prosa; Kuenen-Evers, Die deutschen Klassiker, Band 29; Hau und Wolf, Ausländische Klassiker, Band 3, 6, 7, 8; Plattner, Ausführliche Grammatik der franz. Sprache, IV. und V. Teil; Pohle, Lehrbuch der Dogmatik I; Bade, Süsswasser-Aquarium; Herberich, Entwurf zu einem Lehrplan für die Oberrealschule; Pastor, Geschichte der Päpste, IV²; Francé, Leben der Pflanze, Heft 23—28; Curtius, Der franz. Aufsatz im deutschen Schulunterricht; Beier, Berufsausbildung nach den Berechtigungen der höheren Lehranstalten in Preussen; Schill, Maturitätsaufgaben aus der darstellenden Geometrie; Lesser, Entwicklung des Funktionsbegriffs und die Pflege des funktionalen Denkens; Jahrbuch für Deutschlands Seeinteressen, Band 9; Verhandlungen der Direktoren-Versammlungen in Preussen, Band 71—78; Bochow, Grundsätze und Schemata für den Rechenunterricht an höheren Schulen; Kienitz-Gerloff, Physiologie und Anatomie des Menschen; Ibsen, Sämtliche Werke; Schlee, Schülerübungen in der elementaren Astronomie; Schwering, Handbuch der Elementarmathematik; Weiss, Die Schriften des Neuen Testaments.

2. Schülerbibliothek.

Angekauft wurden: Schaffsteins Volksbücher für die Jugend, Band 4, 18, 26, 27, 29, 33, 36, 38, 42, 43; K. Dove, Südwestafrika, Kriegsbilder für die Jugend; Erdmann, Klar Schiff; Kniest, Von der Wasserkante; Reventlow, Die deutsche Flotte; Schneider, Leben und Treiben auf S. M. Seekadetten- und Schiffsjungen-Schulschiffen; Ferd. Schmidt, Patriotische Erzählungen: Bd. 74: Des Deutschordens Aufsteigen und Niedergang; Bd. 77: Hohenzollernburg; Bd. 88: Bilder aus den Freiheitskriegen (Gütersloh, Bertelsmann); J. W. Richter, Deutsche Seebücherei:

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Bd. 7: Seiner Majestät Kanonenboot Iltis; Bd. 10: Die erste deutsche Flotte und ihr Admiral; A. Wiegand, Kriegsbriefe aus Südwestafrika; Storm, Pole Poppenspäler; W. u. J. Wagner, Prinz Eugen; Franz Kühn, Scharnhorst; H. Wagner, Entdeckungsreisen in Stadt und Land; Derselbe, Entdeckungsreisen im Wald und auf der Heide; Franz Kühn, Derfflinger; Derselbe, Deutsche Treue; Cooper, Lederstrumpfgeschichten; Cooper, Der letzte Mohikaner; Hahn, Deutsche Charakterköpfe; Etlar, Die Freischärler; Oppel, Tambour und General; Franklin, Der Held des nördlichen Eismeeres; Steurich, Johann Kuny, der erste brandenburgisch-preussische Negerfürst; O. Felsing, Gert Janssens China-Fahrten; O. Höcker, Marschall Vorwärts; Scott, Kenilworth; M. Eyth, Schneider von Ulm; Köthner, Aus der Chemie des Ungreifbaren; Deutschland in seiner tiefen Erniedrigung, Neudruck, eingeleitet von Dumoulin-Eckart; Frenssen, Peter Moors Fahrt nach Südwest.

3. Naturwissenschaftliche Sammlungen.

a. **Naturbeschreibung:** 4 Aquarien-Gläser mit Filzplatten als Unterlagen; mehrere Fische für die Aquarien; Präparat des Durchschnittes der Kopf-Muskulatur; ein Muskelbein (Präparat); mehrere Präparate von niederen Tieren; 20 Mikroplast-Bilder; 18 geologische Diapositive.

b. **Physik und Chemie:** ein Interferenz-Apparat; Spektralrohr mit Argon; desgl. mit Helium; Tasterzirkel; Stechuhr; grössere Zahl von Flaschen und Bechergläsern; pneumatische Wanne; drei Filtriergestelle; ein Sandbad; verschiedene Werkzeuge (Hobel, Bohrer, Glasschneider, Blechschere, Lötkolben, Stecheisen); ferner die nötigen Chemikalien; Präparaten-Zylinder mit Kalziumspähnen; 10 Trocken-Elemente von Siemens & Halske Type T_1; Kühler nach Allihn-Hinden; mehrere Stehkolben; Bürette mit Nullpunkteinstellung; Quarzschale; Natriumröhre; 3 Thermometer.

4. Für den erdkundlichen Unterricht.

Gäbler, Nordamerika; Gäbler, Südamerika; Baldamus, Alt-Griechenland; Baldamus, Alt-Italien; Bamberg, geologische Karte von Deutschland; Baldamus, Karte der Völkerwanderung; Kuhnert-Leipoldt, physik.-polit. Karte von Deutschland.

5. Geschichtliche und sonstige Anschauungsmittel.

Lehmann, 4 Abbildungen: 1. Pfahldorf-Ansiedelung; 2. Stadttor; 3. mittelalterliche Handschriften; 4. zur Erfindung der Buchdruckerkunst; 24 Stereoskop-Bilder von London und Paris; Dahn-Lohmeyer, Wandbilder zur deutschen Götter- und Sagenwelt, III. Serie; 14 Porträts berühmter Naturforscher; 216 geographische und naturhistorische Stereoskop-Bilder; Abbildung der Kieler Bucht.

6. Für den Unterricht im Zeichnen.

20 Papptafeln (3 Flächen) zum Aufstellen als Hintergrund; 18 Tonfliesen.

7. Für den Gesangunterricht.

Hartmann-Rosenkranz, Rheinisch-westfälisches Haus-Choralbuch; Groschoff, Kaiserlied, Partitur mit Orchesterstimmen; Kremer, altniederländische Volkslieder, Einzelstimmen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

8. Für die Vorschule.

Aus dem Verlage von Meinhold in Dresden, 2 Märchenbilder: Frau Holle; die Bremer Stadtmusikanten.

VI. Mitteilungen an die Eltern.

Berechtigungswesen. Die Abiturienten der Oberrealschulen werden zu sämtlichen Hochschul-Studien und -Prüfungen, ausser den theologischen, zugelassen, wie die Abiturienten der Gymnasien und der Realgymnasien. Wer Theologie zu studieren gedenkt, wird also auch in Zukunft das Gymnasium besuchen müssen; für alle anderen Berufe ist die Wahl frei. Zudem bietet eine Realanstalt die geeignete Vorbildung für alle diejenigen Schüler, die keine Hochschulstudien beabsichtigen, sondern nur das Einjährigen- oder Reifezeugnis erwerben wollen, um sich dann einem kaufmännischen oder gewerblichen Berufe zu widmen.

Umgehen mit Schusswaffen seitens der Schüler. Auf den erschütternden Vorfall hin, dass am 10. Februar 1908 ein Quartaner dieser Anstalt einen Spielgefährten mit einer Salonpistole getötet hat, ferner weil auch andere und gerade jüngere Schüler im Besitze einer gleichen Waffe gefunden sind, werden aus der Ministerial-Verfügung vom 11. Juli 1895 nachstehende Abschnitte zur erneuten Kenntnis gebracht:

> »*Schüler, die, sei es in der Schule oder beim Turnen und Spielen, auf der Badeanstalt oder auf gemeinsamen Ausflügen, kurz wo die Schule für eine angemessene Beaufsichtigung verantwortlich ist, im Besitze von gefährlichen Waffen, insbesondere von Pistolen und Revolvern, betroffen werden, sind* ***mindestens mit der Androhung der Verweisung von der Anstalt, im Wiederholungsfalle aber unnachsichtlich mit Verweisung zu bestrafen.***«
>
> . . . . . »*Solche Warnungen müssen wirkungslos bleiben, wenn die Eltern selber ihren unreifen Kindern Schusswaffen schenken, den Gebrauch dieser gestattea und auch nicht einmal überwachen . . . .*«

Schulordnung. Auf folgende Bestimmung wird wiederum hingewiesen:

§ 7. Wenn ein Schüler durch Krankheit oder sonstigen Notfall verhindert wird, die Schule zu besuchen, so ist davon möglichst im Laufe des ersten Tages dem Ordinarius mit Angabe des Grundes schriftlich oder in sonst glaubwürdiger Form Anzeige zu machen. Bei der Rückkehr hat der Schüler dem Ordinarius eine schriftliche Entschuldigung seitens des Vaters oder dessen Stellvertreters unter Angabe der Dauer und des Grundes der Versäumnis vorzulegen und bei jedem Lehrer, dessen Stunden er versäumt hat, sich zu melden. In jedem anderen Falle muss Urlaub bis zu einem Tag bei dem Ordinarius, für längere Zeit beim Direktor im voraus nachgesucht werden.

Schulgeldsätze. Das Schulgeld beträgt für alle Klassen der Hauptanstalt 130 Mark, für die Vorschule 90 Mark jährlich. Auswärtige zahlen ausserdem einen Zuschlag von 40 Mark jährlich.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

VII. Beginn des neuen Schuljahres.

Anmeldungen: Für Oberrealschule und Vorschule: Dienstag, 21. April, zwischen 9 und 12 Uhr.

Aufnahmeprüfungen: Für die Oberrealschule: Mittwoch, 22. April, 9 Uhr.

Beginn des Unterrichts: Für die Oberrealschule: Donnerstag, 23. April, 9 Uhr.
» » » Für die Vorschule: Donnerstag, 23. April, 10 Uhr.

Bei der Anmeldung sind vorzulegen:

1. das Abgangszeugnis der zuletzt besuchten Schule;
2. der Geburtsschein (oder Familienbuch);
3. der Schein über erfolgte Impfung oder Wiederimpfung.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass ein Elementarschüler die zum Eintritt in die Sexta erforderlichen Kenntnisse besitzt, wenn er die dem vierten Schuljahre entsprechende Klasse mit Erfolg durchgemacht hat, dass also im allgemeinen das vollendete zehnte Lebensjahr der geeignetste Zeitpunkt zum Eintritt in die Sexta ist.

M.Gladbach, im März 1908.

Der Direktor:
i. V.: Prof. Köster.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Schüler-Verzeichnis.

(* bedeutet bis 1. Februar abgegangen.)

I. (19)

a. * Boxbüchen, Franz
* Kupfer, Friedrich
* Langen, Herbert
* Langrehr, Wilh.
Stüsser, Richard

b. Auer, Hans
Frister, Hans
Geerkens, Wilhelm
Krall, Emil
Lamberts, Ernst
Lamberts, Julius
Langen, Günther
Lühl, Otto
Mühlen, Jakob
Paton, Robert
Quack, Karl
Quandt, Kurt
Ricke, Wilhelm
Zimmermann, Gg.

O II. (12)

Bresser, Emil
Finken, Friedrich
Hermanns, Paul
* Kaiser, August
Kämmer, Karl
Kamp, Wilhelm
Kunkel, Fritz
* Langen, Ernst
Mostertz, Joseph
Müller, Norbert
Tenter, Wilhelm
Vogelsang, Richard

U II. (33)

Becker, Karl
Benedix, Paul
Breidenbach, Paul
Dinstuhl, Karl
Dormanns, Adolf
Fante, Paul
Fröhlich, Julius
Fuchs, Wilhelm
Glanzberg, Erich
Hansen, Wilhelm
Herrmann, Adolf
Höller, Ernst
Hüsgen, Otto
Jähnichen, Karl
Jansen, Paul
Jansen, Wilhelm
Kapp, Georg
* van Kemenade, W.
Merländer, Albert
Müller, Wolfgang
Peters, Wilhelm
Pongs, Wilhelm
Reinecke, Walter
Rosenthal, Arthur
Schmachtenberg, M.
Schneiders, Franz
Schnock, Adam
Schrörs, Franz
Seyfferth, Otto
Steynes, Wilhelm
Tiggeler, Ernst
Weber, Friedrich
Weyer, Max

O III. (24)

* Adrian, Hermann
Baltes, Hermann
* Barleben, Alex.
Behncke, Hans
Benedix, Ernst
Busch, Werner
Cohnen, Peter
Dormanns, Heinr.
Eickelkamp, Ernst
Everling, Rudolf
Hansen, Heinrich
Heil, Wilhelm
Hertzogenrath, Karl
Horn, Max
Kreuteler, Walter
Lehnemann, Bruno
Lohn, Heinrich
Mertens, Robert
Ohler, Paul
Peltzer, Arthur
Pingen, Karl
* Stappen, Karl
Wallheimer, Alfred
Zöller, Erich

U III a. (28)

Ahmann, Oskar
Andressen, Alex
Aretz, Emil
Biesen, Paul
Blaeser, Paul
Blancke, Walter
Boheim, Erwin
Breidenbach, Karl
Bruckhaus, Fritz
Brungs, Oskar
Christian, Joseph
Dieck, Theodor
Dusbach, Fritz
Forder, Joseph
Gross, Bernhard
Helmenstein, Eugen
Hermanns, Hugo
Hollender, Georg
Karsch, Heinrich
Kehren, Theodor
Koux, Jakob
Kreuder, Alfred
Lamberts, Wilhelm
Reuter, Erich
Roeder, Wilhelm
Schmitz, Otto
Schulze, Reinhard
Weber, Robert

U III b. (31)

* Bungard, Gustav
Greeven, Ernst
Hennen, Joseph
Klusmeyer, Karl
Kocks, Walter
Kreitz, Hans
Kreuder, Eugen
Kuhrig, Walter
Lüttge, Wilhelm
Merländer, Ludwig
Meyer, Adolf
Neuhaus, Wilhelm
Noll, Norbert
Ortmann, Kurt
Paulus, Gustav
* Paulus, Karl
Paulussen, Erich
Prisack, Heinrich
Reissig, Walter
Rothermundt, Walt.
* Rütten, Leo
Schilling, Otto

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

* Schlodinsky, Rich.
Schneiders, Hubert
Schu, Matthias
Stern, Otto
Tiggeler, Richard
Tubbe, Walter
Wienands, Kurt
Wolters, Friedrich
Zimmer, Albin

IVa. (25)
Bonus, Johann
* Bormacher, Franz
Braschoss, Franz
Brinck, Kurt
Camphausen, Alfred
Elschenbroich, H.
Goebels, Walter
Hauss, Eugen
Hermanns, Wilhelm
Horst, Fritz
Ilge, Johannes
Jansen, Peter
Jungbluth, Johs.
Kaldenkirchen, W.
* Kayser, Paul
Koenigs, Ewald
* Kothen, Wilhelm
Laue, Alfred
Leffmann, Ernst
* Malkowski, Alfred
Nicolin, Wilhelm
Schmitz, Wilhelm
Suhrmann, Rudolf
Weber, Lothar
Zöller, Kurt

IVb. (23)
Baumanns, Kurt
Bockemühl, Oswald
Elschenbroich, W.
Fuchs, Eugen
* Heinen, Hubert
Kehren, Rudolf
Klauser, Walter
Kreitz, Walter
Leffmann, Karl
Levy, Hugo
Neusen, Peter
Paulus, Kurt
Plum, Willy
Riffarth, Robert
Roemer, Otto
Salmons, Max
Salomon, Walter
Schneiders, Willy
Thürlings, Paul
* Viethen, Josef
Wetzels, Gerhard
van der Weyden, V.
Zangers, Paul

Va. (25)
Bähren, Heinrich
Becker, Cornelius
Becker, Karl
Busch, Arnd
Busch, Hugo
Dieck, Hans
Dörenkamp, Joh.
Endres, Karl
Endres, Otto
Engels, Hans
Faber, Rudolf
Früh, Hans
Goers, Robert
Haberler, Joh.
Hilgers, Heinrich
Hillekamp, Wilh.
Hindsches, Theod.
Jörissen, Anton
Kames, Theodor
Kemper, Erich
* Knebel, Theodor
Kückes, Wilhelm
Paas, Adolf
Schulze, Wilhelm
Valentin, Karl

Vb. (28)
von Elmpt, Theod.
Forst, Ludwig
Kapp, Wilhelm
Königs, Paul
Kreitz, Werner
* Lingen, Otto
Mannebach, Maxim.
Marx, Josef
Möders, Josef
Nacke, Arthur
Nierbeck, Heinrich
* Pastörs, Lothar
Plum, Otto
Polhaus, Ferdinand
Pritzsche, Paul
Quast, Eugen
Rottländer, Leo
Rütten, Paul
Tillmanns, Otto
Verhooren, Johann
Vittinghoff, Arthur
Vohs, Robert
Wallrafen, Albert
Wienheller, Alfred
Winkels, Paul
Winter, Leo
Zumbruch, Theodor
Zöller, Max

VIa. (45)
Baumanns, Heinr.
Bay, Walter
Bürkel, Heinrich
Christian, Heinrich
Cohn, Alfred
Davids, Ludwig
Deussen, Friedrich
Dörner, Walter
Elschenbroich, Fritz
Evertz, Paul
Fossoul, Julien
* Frentzen, Ernst
Fuhrmann, Georg
Gentgen, Joseph
* Gerhards, Karl
Glanzberg, Herm.
* Göbels, Heinrich
Görden, Paul
* Görres, Guido
Goers, Alfred
Grimm, Wilhelm
Hackethal, Erwin
Hahnen, Karl
Hennessen, Erwin
* Hilgers, Karl
Hörchens, Gerhard
* Horsch, Theodor
Hotz, Joseph
* Jansen, Jakob
Jansen, Joseph
* Jennes, Heinrich
Kamper, Matthias
* Keil, August
Klusmeyer, Kurt
Kremer, Karl
* Maassen, Gottfried
* Müllers, Arthur
Peltzer, Otto
Schmitz, Ernst
* Schönborn, Paul
Schult, Wilhelm
Suhrmann, Walter
Thürnau, August
Tiggeler, Karl
Vieten, Wilhelm

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

VI b. (45)
Bohnen, Leopold
Classen, Emil
Eilhardt, Wilhelm
Geiger, Heinrich
* Haselier, Hermann
Herrmann, Paul
* Kemnitz, Heribert
Kieven, Anton
* Klinkhammer, W.
Kremer, Jos.
* Lamertz, Heinrich
Langrehr, Fritz
Lichtschlag, Joh.
Longerich, Ewald
Mertens, Alfred
Moneke, Hugo
Mühlen, Joseph
* Müller, Walter
Müschen, Jakob
Obels, Joh.
Orth, Hans
Papler, Heinrich
Paulussen, Joh.
Pickartz, Jos.
Poethen, Joh.
* Rehfeldt, Fritz
Rohbock, Ernst
Rottach, Carl
* Schmitter, Heinr.
Schmitz, Paul
Schmitz, Carl
* Schönborn, Heinr.
* Schoepp, Lorenz
Sommer, Fritz
Schulze, Alex.
Steen-Möller, Har.
* Tenter, Alfred
Terhünte, Jos.
Viethen, Wilh.
Vogel, Wilh.
* Wallrafen, Rudolf
Weichard, Walter
* Wexler, Joh.
* Wienheller, Paul
Wilms, Alfred

Vorklasse I. (30)
Bernhard, Kurt
Clegg, Erich
Frentzen, Ernst
Goebels, Heinrich
Görden, Hans
Haselier, Hermann
Hellthaler, Gustav
Huppertz, Wilhelm
Jansen, Jakob
Jennes, Heinrich
Kehren, Hans
Kehren, Heribert
Krämer, Alfred
Krebs, Willy
Langen, Hans
Leffmann, Franz
Müllers, Arthur
Paas, Werner
Pongs, Emil
Poppenberg, Emil
Suhrmann, Helmuth
Schiffer, Wilhelm
Schrameyer, Franz
von Schwichow, Fr.
Vogel, Kurt
Vogels, Walter
Wallrafen, Rudolf
Weyl, Erich
Wienheller, Paul
Zangers, Hans

Vorklasse II. (27)
Baumanns, Paul
Behm, Max
Berger, Paul
Brandts, Karl
Busch, Günter
Franken, Josef
Hahn, Ferdinand
Haubold, August
Jansen, Karl
Königs, Erich
Kraft, Fritz
Kreuder, Erich
Lippel, Martin
Plücker, Hans
Polhaus, Werner
Pölking, Rudolf
Schippers, Werner
Schlafhorst, Rudolf
Schmitz, Heinz
Schmitz, Otto
Schneiders, Josef
Schürenberg, Kurt
Selbach, Ernst
Stern, Edmund
Tiggeler, Hermann
Viethen, Hermann
Weber, Wilhelm

Vorklasse III. (18)
* Bähren, Alfred
Bürkel, Erich
Croon, Theodor
Elsner, Hermann
Ercklentz, Hans
Fahsig, Otto
Gillessen, Ernst
Haarhaus, Alfred
* Hövel, Kurt
von Hoesslin, Herm.
Koch, Werner
Langen, Erich
Offermann, Emil
Peltzer, Erich
Schippers, K. G.
Stolze, Karl
Thal, Erich
Wiechert, Wilhelm

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

VI b. (45)

Bohnen, Leopold
Classen, Emil
Eilhardt, Wilhelm
Geiger, Heinrich
* Haselier, Hermann
Herrmann, Paul
* Kemnitz, Heribert
Kieven, Anton
* Klinkhammer, W.
Kremer, Jos.
* Lamertz, Heinrich
Langrehr, Fritz
Lichtschlag, Joh.
Longerich, Ewald
Mertens, Alfred
Moneke, Hugo
Mühlen, Joseph
* Müller, Walter
Müschen, Jakob
Obels, Joh.
Orth, Hans
Papler, Heinrich
Paulussen, Joh.
Pickartz, Jos.
Poethen, Joh.
* Rehfeldt, Fritz
Rohbock, Ernst
Rottach, Carl
* Schmitter, Heinr.
Schmitz, Paul
Schmitz, Carl

* Schönborn, F
* Schoepp, Lo
Sommer, Fri
Schulze, Ale
Steen-Möller,
* Tenter, Alfre
Terhünte, Jo
Viethen, Wil
Vogel, Wilh.
* Wallrafen, R
Weichard, W
* Wexler, Joh.
* Wienheller, I
Wilms, Alfre

Vorklasse I.

Bernhard, Ku
Clegg, Erich
Frentzen, Er
Goebels, Hei
Görden, Han
Haselier, He
Hellthaler, G
Huppertz, Wi
Jansen, Jako
Jennes, Hein
Kehren, Han
Kehren, Heri
Krämer, Alfr
Krebs, Willy
Langen, Han
Leffmann, Fr

chippers, Werner
chlafhorst, Rudolf
chmitz, Heinz
chmitz, Otto
chneiders, Josef
chürenberg, Kurt
lbach, Ernst
ern, Edmund
iggeler, Hermann
iethen, Hermann
eber, Wilhelm

klasse III. (18)

ihren, Alfred
irkel, Erich
oon, Theodor
sner, Hermann
cklentz, Hans
hsig, Otto
llessen, Ernst
aarhaus, Alfred
vel, Kurt
n Hoesslin, Herm.
ch, Werner
ngen, Erich
fermann, Emil
ltzer, Erich
hippers, K. G.
lze, Karl
al, Erich
iechert, Wilhelm

TIFFEN Gray Scale
© The Tiffen Company, 2007
R G B W G K C Y M
A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf